

- ENTWURF -

(Solange ein Modul nicht vom Senat als AfK-Modul verabschiedet ist, hat es Entwurfsstatus, der erlischt, sobald es im MUG veröffentlicht wurde.)

AfK-Nr. 897	„Wir müssen reden!": Sprache, Missverständnisse und interkulturelle Kommunikation	3 CP
	“We Need to Talk!": Language, Misunderstandings and Intercultural Communication	
Wahlpflichtmodul	ZfbK – Schlüsselkompetenzen / Interkulturelle Kompetenz	ab 1. Semester
	erstmalig angeboten im WiSe 2026/27	
Qualifikationsziele: Die Studierenden können: • grundlegende Ebenen sprachlicher Analyse erläutern. • zwischen sprachlichem System, Sprachgebrauch und sozialem Kontext unterscheiden. • ausgewählte Konzepte aus Semantik, Pragmatik und Soziolinguistik auf einfache Beispiele anwenden. • die Entstehung von Bedeutung und Missverständnissen mithilfe linguistischer Konzepte erklären. • Sprachvariation, Register und Mehrsprachigkeit als Faktoren interkultureller Kommunikation einordnen. • vereinfachende kulturbezogene Erklärungen von Kommunikation kritisch reflektieren. • eine Kommunikationssituation mithilfe grundlegender linguistischer Konzepte analysieren.		
Inhalte: Das Seminar führt in zentrale Konzepte der Linguistik ein und zeigt deren Bedeutung für das Verständnis sprachlicher Kommunikation sowie die Analyse von Missverständnissen und interkulturellen Begegnungen. Zu den zentralen Inhalten gehören: • Einführung in linguistische Grundlagen von Sprache, Bedeutung und Kommunikation • Zentrale Konzepte der Semantik, Pragmatik, Soziolinguistik und Language Awareness • Analyse von Kommunikationsprozessen, Missverständnissen, Sprachvariation und Mehrsprachigkeit • Anwendung linguistischer Perspektiven auf interkulturelle Kommunikation sowie kritische Reflexion von Sprach- und Kulturvorstellungen		
Angebotsrhythmus und Dauer: unregelmäßig; ein Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: ZfbK – Koordination Abteilung Schlüsselkompetenzen		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: alle		
Teilnahmevoraussetzungen: keine		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Seminar	30	60
Summe:	90	
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme		
Modulprüfung: – Modulabschlussprüfung (bestanden/nicht bestanden) – Reflexionsportfolio (4-5 Seiten) – Bearbeitungszeit: ca. 4 Wochen nach Veranstaltungsende – Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des Reflexionsportfolios innerhalb von 2 Wochen		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		